Presseinformation

3. Juni 2005

Nationalpark-Zentrum Schloss Orth eröffnet

Plank: Wirtschaft und Natur verbinden

Der Nationalpark Donau-Auen hat ein neues Zentrum: Das neu renovierte Schloss Orth an der Donau wurde heute Nachtmittag von Landesrat Dipl.Ing. Plank offiziell eröffnet. Es soll künftig das neue Tor zu Au sein. Um rund 2,7 Millionen Euro wurde es zum Besucherzentrum und Visitenkarte des Nationalparks umgebaut. Schloss Orth wurde zudem als Veranstaltungszentrum für die Gemeinde konzipiert.

„Das Schloss Orth ist ein Kulturjuwel der Region, der Nationalpark ist Impulsgeber der ganzen Region“, betonte Plank. Das neue Konzept ermögliche es, das Nationalparkz-Zentrum vielseitig zu nutzen. Es gebe keinen anderen Nationalpark in Europa, der zwischen zwei europäischen Hauptstädte liege. Darüber hinaus ermögliche die gute Zusammenarbeit zwischen Wien und Niederösterreich, derartige Projekte rasch umzusetzen. Der Nationalpark Donau-Auen sei Lebensraum für unzählige Pflanzen und Tierarten. In Niederösterreich habe man sich zum Ziel gesetzt, Wirtschaft, Natur und Nachhaltigkeit zu verbinden.

Landesrat Schabl meinte, dass Natur, Region und Kultur vom neuen Nationalpark-Zentrum profitieren würden. Der Nationalpark sei auch Teil der niederösterreichischen Identität.

Der rund 9.300 Hektar große Nationalpark Donau-Auen zieht jährlich mehr als eine Million Besucher an.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at